



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

31. Dezember 1998

PRESSEMITTEILUNG

EURO-LEITKURSE UND INTERVENTIONSKURSE IM WKM II

Im Nachgang zur heute getroffenen Entscheidung über die Euro-Leitkurse für die dänische Krone und die griechische Drachme im WKM II haben die Europäische Zentralbank, Danmarks Nationalbank und die Bank von Griechenland gemäß Artikel 1.2 des Europäischen Zentralbankabkommens vom 1. September 1998 über einen Wechselkursmechanismus in der dritten Stufe der Wirtschafts- und Währungsunion im gegenseitigen Einvernehmen die obligatorischen Interventionskurse für die dänische Krone und die griechische Drachme im WKM II festgesetzt.

Die Euro-Leitkurse sowie die obligatorischen Interventionspunkte für die dänische Krone und die griechische Drachme werden hiermit veröffentlicht.

EURO-LEITKURSE UND OBLIGATORISCHE INTERVENTIONSKURSE FÜR DIE WÄHRUNGEN DER LÄNDER, DIE AM WKM II TEILNEHMEN; GÜLTIG AB 1. JANUAR 1999 (1)

| Land und Währung | 1 EUR = | |
|----------------------|--------------|---------|
| DÄNEMARK: | Oberer Kurs | 7,62824 |
| | Leitkurs | 7,46038 |
| DKK | Unterer Kurs | 7,29252 |
| GRIECHENLAND: | Oberer Kurs | 406,075 |
| | Leitkurs | 353,109 |
| GRD | Unterer Kurs | 300,143 |

(1) Tabelle von der EZB erstellt, im gegenseitigen Einvernehmen mit Danmarks Nationalbank und der Bank von Griechenland.

Europäische Zentralbank

Presseabteilung

Kaiserstrasse 29, D-60311 Frankfurt am Main
Postfach 16 03 19, D-60066 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 13 44-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet:<http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet